

Referenzobjekt

## Novartis CAMPUS St.Johann: bQS HLKK



### Kurzbeschreibung

Das CAMPUS Bauvorhaben der Novartis umfasst mehrere Etappen. In einem ersten Schritt sollen rund 15 Büro- und Laborbauten neu erstellt werden. Das Endziel ist es, bis ins Jahr 2030 das gesamte Areal St.Johann der Novartis baulich zu erneuern und den Novartis Mitarbeitern zeitgemässe, flexible und attraktive Arbeitsplätze zur Verfügung zu stellen.

Die Aufgaben der Bauherrenvertretung werden teilweise extern vergeben. Im bQS-Team (begleitende Qualitätsicherung) werden diese Aufgaben von Fachspezialisten gewerks- und bautenspezifisch wahrgenommen.

### Auftraggeber

Novartis Pharma AG

### Projektleitung

IMT CAMPUS Team, Hr. Kieser/Walmer

### Auftragsumfang

bQS HLKK und Haustechnikkoordination: Martin Herrmann hat die Führung und Ueberwachung von rund 50% der Planerteams für das Gewerke HLKK und die Haustechnikkoordination inne.

Die Aufgaben umfassen:

- Sichtung und Diskussion der Konzepte und Projekte mit den Planern.
- Einsichtnahme und Beurteilung der Projektstände.
- Monatliches Reporting, Bewertungspunkte: Termine, Qualität, Kosten.
- Ueberwachung der Einhaltung der Novartis-Vorgaben (Richtlinien, Arbeitsanweisungen, etc.).
- Durchführung der Montagekontrollen.
- Betreuung der Teams bei der Inbetriebsetzung und Abnahmen.
- Ueberwachung der Einhaltung der Zielvorgaben.

### Gesamtkosten

Die Kosten für das gesamte CAMPUS Bauvorhaben betragen mehrere Milliarden Franken.

### Realisierungszeitraum

2005 - 2030